



Ganztagsschule
integrativ – kooperatives Oberschulmodell
Schule für gemeinsames Lernen

- Integrationsklassen & temporäre Lerngruppen
  - Praxisklassen
    - Realschulklassen
      - besondere Organisationsformen

für Kinder in Jugendhilfemaßnahmen

Ehm Welk – Oberschule Angermünde Schule für gemeinsames Lernen Puschkinallee 16a 16278 Angermünde Tel.: 03331 32504

### **Teamarbeit**

- 1Teamleiter/in je Klassenstufe sowie im Sonderpädagogikbereich
- 8 Kolleginnen im Kernteam mit Klassenleiter und Stellvertreter

- Koordination des Schuljahresablaufes der Klassenstufe
- Planung der schul. Höhepunkte
- Beratung von Schülern und Eltern
- Vorbereitung der Elternsprechstunden und ggf. Stufungen
- Fertigen der Zeugnisse
- Fertigen der Gutachten in Kl.8
- Vertretung der Schüler nach außen (Praktika, Projekte etc.)
- Sicherstellen der Zusammenarbeit der Kollegen im Team und in den Fachkonferenzen



### **Abschlüsse**

nach Klasse 10

nach Klasse 9

Praxisklassen nach Klasse 10

Realschulklassen nach Klasse 10  Abschluss der Schule mit dem sonderpäd. Fs "Lernen"; einen der Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss

Einfache Berufsbildungsreife

- Erweiterte Berufsbildungsreife
- Fachoberschulreife
- Erweiterte Berufsbildungsreife
- Fachoberschulreife
- Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

### Klassen 7 und 8



### Klassenstufe 7

- 6 Stunden Deutsch
- 5 Stunden Mathematik
- 1 Stunde Förderunterricht in den Fächern D <u>oder</u> En <u>oder Ma <u>oder</u> 1 Stunde Förderunterricht in LRS/Dyskalkulie
  </u>
- 1 Stunde verbindliche AG
  - Teilnahme

### Klassenstufe 8

- 5 Stunden Deutsch
- 1 Stunde Geo, 1PB
- 1 Stunde Förderunterricht in den Fächern D oder En oder Ma oder 1 Stunde Förderunterricht in LRS/Dyskalkulie
- 1 Stunde verbindliche AG
  - Teilnahme



### Klasse 9

# EBR und Integrationsklassen

- Unterricht auf A-Kurs –
   Niveau
- 4 Stunden Mathematik
- je 1 Stunde Ch, Ph, Bio
- 1 Tag je Woche Praxis
- 1 Std. Förderunterricht in D <u>oder</u> Ma <u>oder</u> En wechselweise <u>oder</u> LRS/Dys oder 2 Stunden Schwerpunktunterricht (ehemals WPII)

### FOR - Klassen

- Unterricht auf B-Kurs –
   Niveau
- 4 Stunden Mathematik
- je 2 Stunden Ch, Ph, Bio
- je 3 Std. 2.Fremdsprache oder Naturw. oder
   Arbeitslehre
- 2 Std. Schwerpunktunterricht (WP II) oder
- 2 Std. Förderunt. D oder Ma oder En oder LRS



### Klasse 10

# EBR und Integrationsklassen

- Unterricht auf A-Kurs –
   Niveau
- je 1 Stunde Ch, Ph, Bio
- 1 Tag je Woche Praxis
- 2 Std. Förderunterricht in D oder Ma oder En wechselweise oder LRS oder 2 Stunden Schwerpunktunterricht (ehemals WP II)

### FOR - Klassen

- Unterricht auf B-Kurs –
   Niveau
- je 2 Stunden Ch, Ph; 1
   Std. Bio
- je 3 Std. 2. Fremdsprache oder Naturw. oder Arbeitslehre
- 2 Std. Schwerpunktunterricht (WP II) oder 2 Std. Förderunt. D oder Ma oder En oder LRS



## Schwerpunktunterricht in den Klassen 9 und 10 in freier Wahl (2 Stunden/Woche)

#### Mögliche Fächer

- Astronomie
- Kunst
- Keramik
- Geographie
- Judo
- Darstellendes Spiel
- Angeln
- Grundlagenausbildung Feuerwehr
- Russisch
- Französisch
- Hauswirtschaft
- Informatik
- Musik

#### **Hinweise**

Die nebenstehenden Kurse kommen zustande, wenn sich mindestens 12 Schüler für einen Kurs anmelden.

Parallel zu diesen Angeboten werden Förderungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch angeboten. Auch hier regelt der Bedarf das Angebot.

Weitere Förderungen, die im Rahmen des Schwerpunktunterrichtes stattfinden, sind:

- a) LRS Förderung für Jugendliche mit Problemen im Bereich Rechtschreiben und Lesen
- b) Dyskalkulie Förderung für Jugendliche, die Schwierigkeiten im Rechnen haben



### **Abweichende Organisationsformen**

Die abweichenden
Organisationsformen sind
Projekte, in denen Schüler
mit besonderen sozialen
Problemen und auch
Schulverweigerung den
Einstieg in einen normalen
Schulalltag schaffen sollen.

Die berufsvorbereitende Oberschulklasse führt zum einfachen Hauptschulabschluss, Grundvoraussetzung für eine Lehre.

- Schulprojekt Stolpe/Oder für Kinder in stationären Maßnahmen der Jugendhilfe (Klassen 7/8 und jünger) Kooperationspartner: Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam
- Schulprojekt Gerswalde für Jugendliche in stationären Maßnahmen der Jugendhilfe (Klassen 9/10 und jünger) Kooperationspartner: Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam
- Berufsvorbereitende Oberschulklasse für Schüler der Klassenstufe 9 mit Schulabbruchsgefährdung Kooperationspartner: Angermünder Bildungswerke.V.



# Schwerpunkte I

### **Praxislernen**

**LRS - Förderung** 

In unseren Praxisklassen ab Klasse 9 besucht jeder Schüler an einem Tag in der Woche sein Unternehmen. In kleinen Gruppen werden Schwierigkeiten beim Lesen und in der Rechtschreibung durch gezielte Förderung in Klasse 7 bis 10 gemildert.



## Schwerpunkte II

### Ganztag

Im Mittelpunkt stehen Wochenarbeitsstunden zur Anfertigung von Hausaufgaben, Angebote verschiedenster Art im Mittagsband sowie Arbeitsgemeinschaften. Dazu gibt es lange Frühstücks- und Mittagspausen mit der Möglichkeit, in der Mensa Mittag zu essen.

### Leseförderung

Anliegen ist es, Schülern geeignete Lesetechniken zur Erfassung von Sachund Fachtexten sowie den Spaß am Lesen zu vermitteln. Dazu werden regelmäßige Überprüfungen durchgeführt, deren Form und Inhalt sich an den Prüfungsanforderungen orientieren.



## Schwerpunkte III

### Integration

Seit 1999 werden an unserem Hause benachteiligte sowie lernbehinderte Kinder und Regelschüler gemeinsam erfolgreich beschult. In einigen Unterrichtsstunden sichert eine 2. Lehrkraft die zusätzliche Förderung ab. Bei sehr guten Leistungen ist (nach Klasse 10) der einfache Hauptschulabschluss möglich.

### Temporäre Lerngruppen

2013 führten wir an unserem Haus die Klassen 5/6 bis 10 als eigenständige Förderschulklassen. Der Unterricht wird durch vertraute Sonderpädagogen abgesichert.

2 Abschlüsse möglich



### Was bietet das Schuljahr sonst noch?

Klassenstufe 7

Klassenstufe 8

Klassenstufe 9

Klassenstufe 10

Für alle Schülerinnen und Schüler

- Kennenlerntage, Projektwoche, Klassenfahrt, Kanulager
- Schwimmlager, Jugendweihe/Konfirmation, Kompetenzfeststellung im Rahmen der Berufsvorbereitung, VERA (zentrale Leistungsfeststellungen in Deutsch, Mathe und Englisch)
- Praxisklassen, Realschulklassen, Schülerbetriebspraktikum, Berufsvorbereitung (Tests und Bewerbertraining), Facharbeit, Skilager, Elternversammlung zur Berufswahl
- Abschlussfahrt, Elternversammlung zur Vorstellung weiterführender Schulen, individuelle Beratung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter, Prüfungen, gemeinsame Abschlussveranstaltung, Schülerbetriebspraktikum
- Arbeitsgemeinschaften, Arbeitsstunden, Mittagspause mit Angeboten, Internetcafè, Förderunterricht, Schulsozialarbeit, warmes Mittagessen, Crosslauf, Wandertage, Schulmeisterschaften im Volleyball, Heidenolympiade, Schulpartnerschaft mit dem Gymnasium Chojna (Polen)

#### Weitere Besonderheiten I



- An unserer Schule arbeiten zwei fest angestellte Sozialarbeiter, 1 Ergotherapeutin, 1 Heilpädagogin
- Die 7. Klassen leben und lernen im Haus des Jahrgangs 7, kurz "Haus 7".
- Ein Lehrerarbeitsraum und eine kleine Lehrerküche stehen zur Verfügung.
- Eine Holzwerkstatt, eine Lehrküche, ein Internet-Café Tonwerkstatt komplettieren das schulische und außerschulische Angebot.
- Neubau eines weiteren Gebäudes; Entstehung zusätzlicher Klassen- und Therapieräume

### Weitere Besonderheiten II



 Wir pflegen Beziehungen zu über 80 regionalen Unternehmen.

#### Wir sind

eine Schule mit hervorragender Berufsorientierung 2009, 2011-14,
 2015-19

eine Starke Schule 2009,

ein guter Partner für die Polizei 2013 ein guter Nachbar/dobry Sasiad 2011...

## Tag der offenen Tür



- Samstag, 21. Januar 2023
- 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Herzlich willkommen!